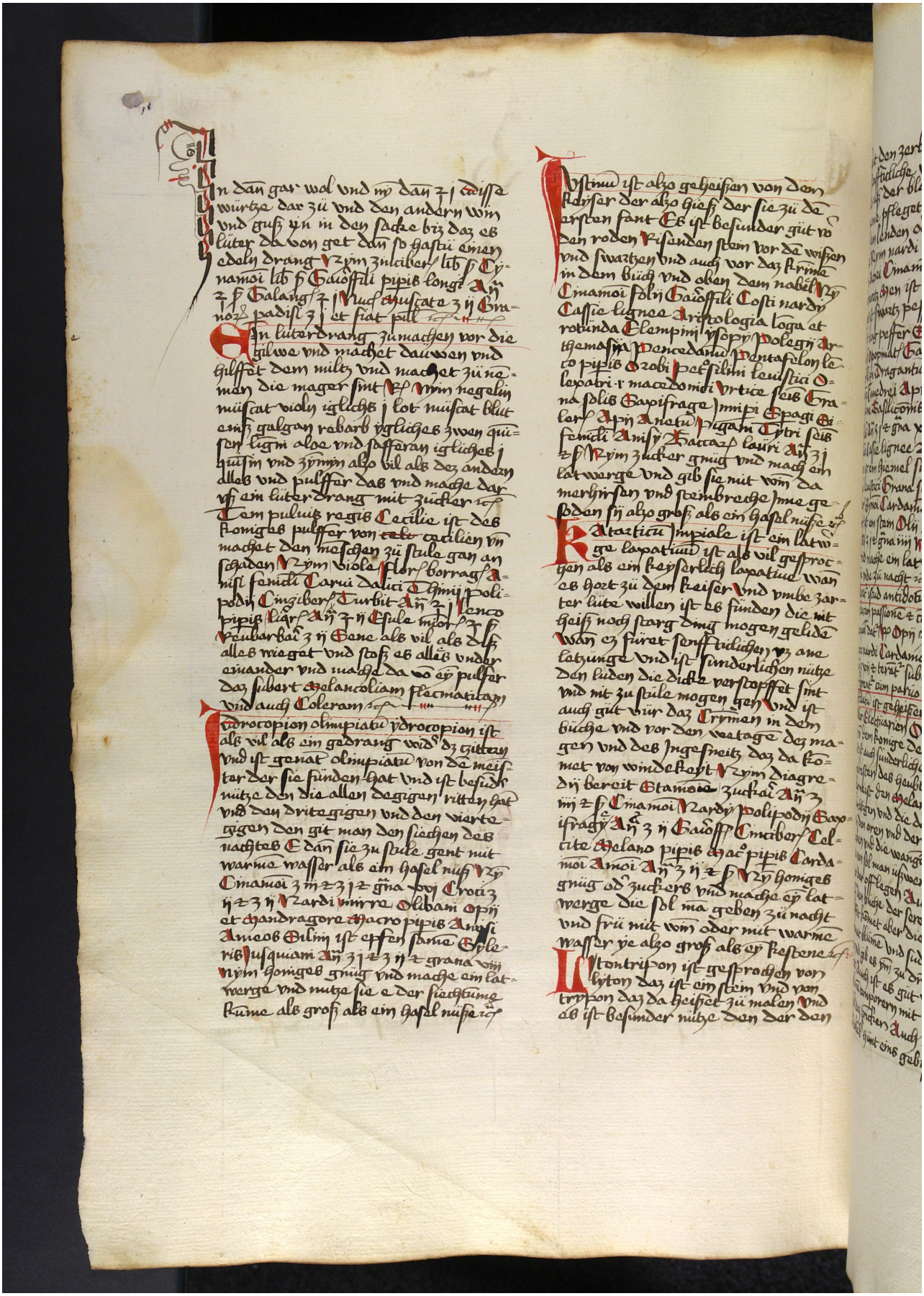
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



In dan gar wol vnd m dan ʒ j daisse
würtze dar zü vnd den andern wim
vnd gusz yn in den sacke biz daz es
lüter da von get dan so gastu emen
edeln drang Nym zinciber lib ß Cy-
namoi lib ß Gaiofili pipis longi ana
ʒ ß Galang ʒ j Nuc myscate ʒ ij Gma-
nozʒ padisi ʒ j et fiat pull

Ein lüter drang zumachen vor die
gilwe vnd machet dauwen vnd
gilffet dem milts vnd machet zü ne-
men die magen smt ß Nim negelin
müscat violy iglichs j lot muscat blut
emz galgan rabarb ygliches zwen qui-
sen ligm aloe vnd safferan igliches j
quisin vnd zymin also vil als dez andern
alles vnd pulffer das vnd mache dar
vs ein lüter drang mit zücker

Tem puluis regis Cecilie ist des
konigs pulffer von cecilien vn
machet den moschen zü stule gan an
schaden Nym viole flor borrag a-
podin Cinziber turbit ana ʒ j Senco
pipis liar ana ʒ ij Cstule minor ʒ ß
Reubarbar ʒ ij Tanc als vil als dis
alles wiget vnd stoß es alles vnder
einander vnd mache da vo ein pulffer
daz subert melancoliam flegmatiam
vnd auch Coleram

Idroropion olimpiatu Idroropion ist
als vil als ein gedrang vnd dz gutten
vnd ist genat olimpiatu von de meis-
ter der sie funden hat vnd ist besuder
nütze den die allen degigen ritten hat
vnd den drite tigen vnd den viertegi-
gen den git man den siechen des
nachtes E dan sie zu stule gent mit
warme wasser als ein hasel nuß Nym
Cmamoi ʒ iij ʒ ij ʒ gna boy Croc ʒ
ij ʒ ij Nardi mirre Olibam opij
et mandragore macro pipis Anisi
Anceos Gilim ist esser stme Cyle-
ris susquiam ana ʒ j ʒ ij ʒ ij ʒ grana viij
Nym honiges gnug vnd mache ein lat-
werge vnd nutze sie e der siechtume
stume als grosz als ein hasel nusse

Vstinu ist also geheissen von dem
keiser der also hiess der sie zu de
ersten fant Es ist besundar gut vo
den roden Risendan stem vor de wissen
vnd swartzen vnd auch vor daz stume
in dem buch vnd oben dem nobil Nym
Cmamoi solin Gaiofili Costi nardi
Cassie lignee Aristologia longa et
rotunda Clempim ysopy polegij Ar-
themasia Penedanu Pentafilon le-
to pipis Ozobi pectsilini lenistici O-
lopatri r macedonici vrtice seis Era
na solis Capifrage mmpi Epagi Ci
semili Amisy Karaß lauri ana ʒ j
ß Nym zucker gnug vnd mach ein
latwerge vnd gib sie mit wim da
merhin san vnd stembrecke sme ge
bden sin also grosz als ein hasel nusse

Ratartiu mpiale ist ein latw-
ge lapatiuu ist als vil gesproc-
gen als ein keiserlich lapatiue wan
es hort zü dem keiser vnd vmbe zar-
ter lüte willen ist es funden die nit
heiss noch starg ding mogen gelide
wan es fürat senftiklichen vz ane
latzunge vnd ist sunderlichen nütze
den luden die dicke verstopffet sint
vnd nit zu stule mogen gen vnd ist
auch gut vur daz Crymen in dem
buche vnd vor den vestage dez ma-
gen vnd des ingesmeitz daz da ko-
met von windekeit Nym diagre-
din bereit Stamoia zuckai ana ʒ
iij ʒ ß Cmamoi Nardi polipodin Gay-
ifrage ana ʒ ij Gaiofil Cinciber Cel-
tite melano pipis anacpipis Canda-
moi Amoi ana ʒ ij ʒ ß Nym honiges
gnug od zuckers vnd mache ein lat-
werge die sol ma geben zü nacht
vnd frü mit wim oder mit warme
wasser ye also grosz als ein kiestone

Ystontrip on ist gesprochen von
Ylyton daz ist ein stein vnd von
trypon daz da heisset zü malen vnd
es ist besunder nütze den der den